

# AMTSBLATT

## der Gemeinde Zimmern u.d. Burg

Herausgeber : Gemeinde Zimmern u.d.B. - Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisteramt

<b>Donnerstag, den 29. Juni 2017</b>			<b>Nr. 23/2017</b>
<b>Öffnungszeiten Rathaus Zimmern unter der Burg ☎ (07427) 2518,</b>			<b>Fax (07427) 8327</b>
Montag	Dienstag	...Mittwoch u. Donnerstag	Freitag
8.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 12.°° Uhr	8.°° bis 11.°° Uhr
	17.°° bis 19.30 Uhr	Homepage: <a href="http://www.zimmern-udb.de">www.zimmern-udb.de</a>	E-Mail: <a href="mailto:bgm-z@t-online.de">bgm-z@t-online.de</a>

### Amtliches

#### Bürgermeistersprechstunden

Montag u. Donnerstag von 8.°° bis 12.°° Uhr, Dienstag von 17.°° bis 19.30 Uhr. Samstag von 9.°° bis 12.°° Uhr, außer jeden ersten Samstag im Monat.

#### Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 21.06.2017

##### **Pt. 1 : Kindergartenangelegenheiten (Erhöhung Elternbeiträge, Eventuelle Einführung verlängerte Öffnungszeiten)**

Da der Tarifabschluss des Jahres 2015 für das Personal bei Kinderbetreuungseinrichtungen teilweise erhebliche Verbesserungen, insbesondere bei der Eingruppierung brachte, empfehlen die Kirchen und kommunale Landesverbände für das Kindergartenjahr 2017/18 eine Erhöhung der Elternbeiträge um 8 %.

Von den Verbänden wird darauf hingewiesen, dass durch die Elternbeiträge 20 % der Kosten gedeckt werden sollen. Bei vielen Einrichtungen wird dieser Prozentsatz nicht erreicht. Bei unserer Gemeinde lag dieser 2015 lediglich bei 11,93 %.

Beschlossen wurde, ab 01.09.2017 die Elternbeiträge für ein über 3jähriges Kind von 69 € mtl. auf 75 € zu erhöhen und für ein Geschwisterkind von 36 € auf 39 €. Bei einem unter 3jährigen Kind wird der mtl. Beitrag von 103 € auf 111 € erhöht und bei einem Geschwisterkind von 54 € auf 58 €.

In der Gemeinderatssitzung vom 17.05.2017 wurde angesprochen, dass die vormittäglichen Öffnungszeiten (8.00 Uhr bis 12.00 Uhr) für berufstätige Mütter ungünstig sind. Sinnvoll wäre es, wenn diese von 7.30 bis 12.30 Uhr ausgedehnt werden könnten. Durch die Erhöhung der wöchentlichen Öffnungszeiten um 5 Stunden, wäre mit jährlichen Personalmehrkosten von rd. 6.500 € zu rechnen. Da jedoch die Zuschüsse vom Land nach §§ 29 b und 29 c FAG nach den Öffnungszeiten bemessen sind und der Kindergarten dann 31 Stunden wöchentlich geöffnet wäre, bekäme die Gemeinde höhere Zuwendungen vom Land, so dass die Mehrausgaben finanziert wären. Stichtag für die Landesförderung ist jeweils der 01. März. Es wurde vom Gemeinderat beschlossen, die Öffnungszeiten des Kindergartens ab 01.01.2018 von 26 Stunden wöchentlich auf 31 Stunden zu erhöhen.

##### **Pt. 2 : Feldweg- und Straßensanierungen**

Für die Instandhaltung bzw. Sanierung von Straßen und Feldwegen wurde in den Haushalt 2017 ein Betrag von

insgesamt 60.000 € eingestellt. Die Schäden wurden von den Herren Alfons und Christoph Jäger aufgenommen und von Dipl.-Ing. Hertkorn, Ohnmacht Ingenieure, Sulz am Neckar, wurde die Behebung der einzelnen Schadstellen ermittelt. Gemäß Kostenschätzung dürfte die Behebung sämtlicher Schäden ca. 72.100 € kosten. Im Gemeinderat einigte man sich darauf, dass der Feldweg südlich der Rötbergstraße saniert werden soll, Instandhaltungen im Bereich der Bergstraße vorzunehmen sind, die Randsteine gegenüber dem Gebäude Brühlstraße 6 neu zu setzen sind, Schlaglöcher im Feldwegbereich Richtung Täbingen auszubessern sind sowie die zerbröselten Blocksandsteine bei der Alberwegbrücke zu ersetzen sind. Gemäß Kostenschätzung wird von einem Aufwand von ca. 43.000 € ausgegangen, wobei auch noch Ingenieurleistungen anfallen.

##### **Pt. 3 : Vergaben**

Von der Feuerwehr wurde darauf hingewiesen, dass Malerarbeiten am Feuerwehrmagazin vorgenommen werden sollen. Vom Vorsitzenden wurde mit Firmen Kontakt aufgenommen und drei Angebote wurden abgegeben. Der Gemeinderat beschloss, eine Vergabe zurückzustellen, da wohl auch Instandhaltungsmaßnahmen am Bauhofgebäude anstehen und für diese Arbeiten auch Preise zu ermitteln sind.

In diesem Jahr ist die Umrüstung der Straßenbeleuchtung geplant. Anfang Juni ging der Bescheid vom Projektträger Jülich ein, von welchem ein Fachförderzuschuss von 13.503 € in Aussicht gestellt wurde und am 21.06. erging die Mitteilung, dass der Ausgleichstock diese Maßnahme mit 50.000 € fördert. Beantragt wurde ein Zuschuss beim Ausgleichstock in Höhe von 70.000 €.

Die Planungsleistungen soll Netze BW vornehmen, wobei diese Institution diese Leistungen für 13.942,04 € anbietet. Unter Berücksichtigung der HOAI kann festgestellt werden, dass dieses Angebot günstig ist.

Beschlossen wurde, Netze BW, welches bereits Vorarbeiten erbracht hat, mit den Planungsleistungen zu beauftragen.

##### **Pt. 4 : Berichte Verbandsversammlungen**

###### **a) Zweckverband Wasserversorgung Am Oberen Neckar vom 01.06.2017**

Am 01.06.2017 fand eine kurze Verbandsversammlung des Zweckverbands Wasserversorgung in Wellendingen statt. Die Planungsleistungen für die Quellsanierung der Quellsanierungen 1 und 2 wurden an das Büro Fritz Planung, Bad Urach, zum Betrag von 22.644 € vergeben.

Bisher unterstützte die Bodenseewasserversorgung den Zweckverband bei der Betriebsführung. Diese Tätigkeit wurde neu ausgeschrieben, wobei mit mehreren Dienstleistern Kontakt aufgenommen wurde. Beschlossen wurde, mit dieser Tätigkeit ab 01.07.2017 die ENRW Energieversorgung Rottweil GmbH & Co.KG zu beauftragen. Der jährliche Pauschalpreis beträgt 283.770 € netto. Bürgermeister Frank Scholz wurde als Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt.

#### **b) Abwasserzweckverband Unteres Schlichemtal vom 20.06.2017**

Von diesem Verband fand eine Verbandsversammlung am 20.06.2017 in Dietingen statt, bei welcher entschieden wurde, wie künftig die Nassschlammwässerung erfolgt. Jährlich fallen rd. 2.600 cbm Klärschlamm an, welcher in den letzten 10 Jahren von den Entsorgungsfirmen Schilling und ISW gepresst und entsorgt wurde. Beschlossen wurde, dass künftig alle zwei Wochen der anfallende Nassschlamm von der Firma Industriewartung Süd, Dormettingen, zur ENRW transportiert wird und dort eine thermische Verwertung (Vergasung) des Klärschlammes erfolgt. Diese Entsorgung ist künftig um ca. 3.000 €/Jahr teurer, allerdings wird mit einer Energieeinsparung gerechnet.

#### **Pt. 5 : Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse**

In der Sitzung vom 17.05.2017 wurde beschlossen, dem langjährigen Sänger beim MGV Zimmern u. d. Burg, Walter Maier, welcher in Edingen wohnt, den Großen Sitzungssaal am 24.03.2018 zu den gleichen Konditionen wie einheimischen Personen zu vermieten und dem Ehepaar Christoph und Stefanie Jäger ein Geldgeschenk anlässlich der Hochzeit zukommen zu lassen.

#### **Pt. 6 : Baugesuche; Bauangelegenheiten**

Dem Baugesuch von Mario Scheible und Kathrin Seeburger auf Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Baugrundstück Am Scheibenberg 5 wurde zugestimmt.

Eine Überdachung der Außentüre des Kindergartens wird vom Landratsamt aus Denkmalschutzgesichtspunkten abgelehnt, da der Erhalt des überlieferten Erscheinungsbildes dem Interesse am optimalen Schutz der Außentüre überwiegt.

Das Gelände im Eingangsbereich des Freizeitheims wurde am 06. und 07.06.2017 von Willy Paetsch montiert.

Am Ende der Wiesenstraße ist der Ablauf des dortigen Einlaufschachts seit längerem verstopft, wobei auch die Firma Scheithauer keine Abhilfe schaffen konnte. Zwischenzeitlich wurden einige Meter unterhalb des Makadams unterspült und im Makadam bildete sich ein kleines Loch von einigen Quadratzentimetern. Somit ist es erforderlich, in diesem Bereich den Einlaufschacht an den Kanal anzuschließen und den Untergrund wieder zu befestigen sowie auf einige Quadratmeter den Makadam zu erneuern. Mit dieser Maßnahme wurde die Firma Stotz, Frommern, beauftragt.

#### **Pt. 7 : Verschiedenes; Wünsche und Anträge**

Angesprochen wurde, dass der Handlauf des Anfang Juni von Willy Paetsch errichteten Geländers im Freizeitheim beschädigt wurde. Dieser Schaden wird dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Während den Pfingstferien reinigte die Firma Tiersch, Deilingen, den Kindergarten.

Anschließend fand noch eine nichtöffentliche Sitzung statt.

#### **Widmung nach § 14 Personenstandsgesetz**

Vom Gemeinderat wurde in seiner Sitzung vom 12.04.2017 beschlossen, gemäß § 14 Personenstandsgesetz den großen Bürgersaal sowie den kleinen Bürgersaal formell als Trauzimmer zu widmen. Künftig können somit auch Trauungen in diesen Räumen vorgenommen werden. Somit wird die Möglichkeit eingeräumt, dass eine größere Personenzahl bei einer standesamtlichen Trauung anwesend sein kann. Wie bisher können Trauungen im Sitzungssaal des Gemeinderats stattfinden.  
Koch, Bürgermeister

#### **Sammlung von**

#### **Kühlgeräten, Fernsehern u. Bildschirmen**

Die nächste Entsorgung von Kühlgeräten, Fernsehern und Bildschirmen ist

**am Donnerstag, den 13.07.2017**

Anmeldungen zur Abholung von Geräten bitte bis spätestens Freitag, den, 07.07.2017 10.°° Uhr.

Bitte stellen Sie die Geräte am Abholtag ab 6.°° Uhr am Straßenrand zur Abholung bereit.

Neu!! Flachbildschirme und Plasma-TV-Geräte werden ab sofort ebenfalls mitgenommen.

Bitte beachten Sie, dass Laptops und Notebooks nicht mitgenommen werden. Diese müssen weiterhin wie anderer Elektroschrott über die Wertstoffzentren entsorgt werden.

## **N a c h r u f**

Tief betroffen nahmen wir die Nachricht vom Tode von

### **Herrn Gebhard Wochner Fleischbeschauer a.D.**

auf.

Mit beispielhaftem Engagement und Zuverlässigkeit hat der Verstorbene über 16 Jahre hinweg (1978 – 30.06.1995) im Gesamtgebiet des Gemeindeverwaltungsverbandes die sehr verantwortungsvolle Tätigkeit des Fleischbeschauers ausgeübt.

Herr Wochner war aufgrund seiner Zuverlässigkeit und seiner Hilfsbereitschaft sowie seiner zurückhaltenden Art ein stets geschätzter Mitarbeiter. Infolge der Neuordnung im Veterinärwesen schied Herr Wochner zum 30.06.1995 beim GVV aus und wechselte in die Zuständigkeit des Landratsamtes Zollernalbkreis.

Wir danken Herrn Wochner für seine Tätigkeit und sein Engagement und fühlen uns mit der Familie des Verstorbenen im Schmerz verbunden.

Dem Verstorbenen werden wir ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für den GVV Oberes Schlichemtal

Gerhard Reiner

Verbandsvorsitzender

## Herzliche Einladung zur Eröffnung der „Schiefer-Tour“ am 2.7.2017

Jetzt geht's rund auf der Zollernalb – nachdem das Wanderwegenetz neu beschildert wurde und viele regionale Rundwege entstanden sind, können seit Mai nun auch die Radwege erfahren werden! Das gesamte Radwegenetz wurde neu beschildert und als besonderes Schmankerl wurden sechs Rundtouren geschaffen, die sowohl Familien wie auch sportlich ambitionierte Radler ansprechen.

In diesem Zuge wurde auch eine neue touristische Rundtour im Oberen Schlichemtal ausgeschildert. Diese wurde von der Zollernalb-Touristinfo/WFG entwickelt und in Kooperation mit dem Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal umgesetzt.

Im Rahmen der Veranstaltung „Tage des Wassers“ laden wir Sie herzlich ein, am

**Sonntag, 2. Juli 2017 um 11.00 Uhr  
ins SchieferErlebnis Dormettingen**

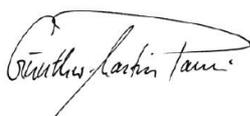
zu kommen und mit uns die Schiefer-Tour offiziell zu eröffnen.

Nach einer kurzen Begrüßung und Stärkung fällt der Startschuss für die ersten beiden geführten Radtouren.

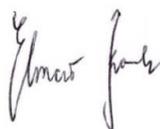
Die abwechslungsreiche Familientour macht auf einer Länge von rund 18 km den Geopark erlebbar. Vom SchieferErlebnis führt sie nach Dautmergen an der Erlebbaren Schlichem vorbei, über Zimmern u.d.B. nach Schömberg zum Stausee. Weiter über Dotternhausen und am Fossilienmuseum vorbei zurück zum Ausgangspunkt.

Über den Kooperationspartner Pro-Activ können an diesem Tag kostenlos Pedelecs getestet werden. Der Eintritt ins SchieferErlebnis ist an diesem Tag kostenlos.

Wir freuen uns, Sie am 2. Juli begrüßen zu dürfen und verbleiben mit herzlichen Grüßen



Günther-Martin Pauli  
Landrat



Elmar Koch  
Bürgermeister



### Programm:

11.00 Uhr	Begrüßung durch Landrat Günther-Martin Pauli, den Vorsitzenden des Schwäbischen Alb Tourismusverbandes Mike Münzing und Bürgermeister Anton Müller
	Kleine Verpflegung in Form von Getränken und Fingerfood
11.15 Uhr	Abfahrt zur ersten geführten Tour mit Pedelecs
11.20 Uhr	Abfahrt zur ersten geführten Tour mit Fahrrädern
14.00 Uhr	Abfahrt zur zweiten geführten Tour mit Pedelecs
14.05 Uhr	Abfahrt zur zweiten geführten Tour mit Fahrrädern

Den ganzen Tag über wird im SchieferErlebnis ein buntes Programm geboten.

### Hinweis:

**Das Mitbringen eines Radhelms wäre wünschenswert. Es steht nur eine begrenzte Anzahl an Pedelecs zur Verfügung.**

Das Landratsamt informiert:



### **Energieagentur Zollernalb vor Ort in Zimmern u. d. B.**

Wer sein Haus umweltfreundlich sanieren will, braucht dafür kompetente, neutrale Unterstützung. Diese bekommen Sie regelmäßig an den Infotagen der Energieagentur Zollernalb. Die Erstberatung ist kostenlos. Fachleute geben maßgeschneiderte Tipps zur Wärmedämmung und zum Austausch der Heizungsanlage. Sie informieren über erneuerbare Energien und nennen Möglichkeiten, den Stromverbrauch im Haushalt zu senken. Ergänzend schätzen die ausgebildeten Energieberater Investitionskosten ab und stellen Fördermöglichkeiten vor.

Der nächste Termin zur kostenlosen Erstberatung im **Rathaus Zimmern u. d. B.** ist:

**Dienstag, 11. Juli 2017 - 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr**

Bitte melden Sie sich an unter **Tel.: 07433 92-1385**

oder per **E-Mail: [energieagentur@zollernalbkreis.de](mailto:energieagentur@zollernalbkreis.de)**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter

**[www.energieagentur-zollernalb.de](http://www.energieagentur-zollernalb.de)**

### **Informationsveranstaltung am 03.07.2017:**

#### **Vorbereitungskurs auf die Berufsabschlussprüfung zum/zur Hauswirtschafter/in – Perspektive nach der Familienphase**

Ab Oktober 2017 bietet das Landwirtschaftsamt Balingen, Sachgebiet Ernährung und Hauswirtschaft, wieder einen Kurs zur Vorbereitung auf die Berufsabschlussprüfung zur/zum „staatlich geprüften Hauswirtschafter/in“ an. Der Vorbereitungskurs findet bis zur Berufsabschlussprüfung im Sommer 2018 mittwochs von 08:30 Uhr bis 15:30 Uhr (mit Ausnahme der Schulferien) statt.

Unter bestimmten Voraussetzungen kann das Regierungspräsidium Tübingen externe Prüflinge zur Berufsabschlussprüfung zur/zum „staatlich geprüften Hauswirtschafter/in“ zulassen. Eine dieser Voraussetzungen ist die Führung eines eigenen Haushaltes mit mindestens einer zu betreuenden Person (z.B. Kind, zu pflegendes Eltern- teil) für mindestens 4,5 Jahre.

Der Vorbereitungskurs ist somit beispielsweise für Quereinsteiger/innen nach der Familienphase, die sich beruflich neu orientieren möchten, interessant. Auch für bereits im hauswirtschaftlichen Bereich Beschäftigte ohne Berufsabschluss bietet die Erlangung des Berufsabschlusses „staatlich geprüfte/r Hauswirtschafter/in“ ansprechende Perspektiven.

Am **Montag, den 03.07.2017** informiert das Landwirtschaftsamt Balingen ab **18:00 Uhr** über die genauen Zulassungsvoraussetzungen sowie den zeitlichen und inhaltlichen Ablauf des Vorbereitungskurses. Die Informationsveranstaltung findet im Landwirtschaftsamt Balingen, **Robert-Wahl-Str. 7 (Postgebäude, 1.OG)**, in **Besprechungszimmer 128** statt.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die Möglichkeit zu nutzen, sich über diese berufliche Perspektive zu informieren, offene Fragen zu klären sowie weitere potenzielle Kursteilnehmer/innen kennen zu lernen.

### **Gläserne Produktion 2017: Führung hinter den Kulisen – Von der Ziegenmilch zum Ziegenkäse**

Die Ziegenhütte in Winterlingen-Harthausen (Bei der Ziegelhütte 2, 72474 Harthausen) öffnet im Rahmen der

Gläsernen Produktion am **07.07.2017** ab **16:30 Uhr** ihre Hofstore für interessierte Verbraucher. Die diesjährige Gläserne Produktion wird im Zollernalbkreis als Veranstaltungsreihe auf fünf verschiedenen landwirtschaftlichen Erzeugerbetrieben durchgeführt. So erhalten Verbraucher die Möglichkeit sich an den insgesamt fünf Veranstaltungstagen vor Ort von der Qualität und den Vorzügen der im Zollernalbkreis erzeugten Produkte zu überzeugen. Familie Dietz lädt am 07.07.2017 ab 16:30 Uhr ein, den Betrieb mit rund 60 Milchziegen der Rase „Bunte Deutsche Edelziege“ sowie der hofeigenen Käserei, in welcher die Ziegenmilch zu hochwertigem Frisch-, Weich- und Schnittkäse verarbeitet wird, zu besichtigen. Anschließend Kostproben vom Ziegenkäsesortiment runden die Betriebsbesichtigung ab. Als Kostenbeitrag werden vor Ort 7,00 EUR/Person erhoben, bei Interesse ist eine **Anmeldung** beim Landwirtschaftsamt unter **Tel.: 07433/91-1941** oder **landwirtschaftsamt@zollernalbkreis.de** erforderlich.

## **Bereitschaftsdienste**

### **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

**Neue einheitliche kostenfreie Rufnummer für den**

**Ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117**

Montag-Freitag: 19 - 8 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 - 8 Uhr

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind **an Wochenenden und Feiertagen von 08.30 Uhr – 13.00 Uhr und 15.00 Uhr – 20 Uhr**. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht).

Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

**Unter der Woche** ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Notruf (Feuerwehr/Notruf/Notfall): **112**

Krankentransport **19 222**

Notdienst Augenarzt: **0180/1 92 93 49**

Notdienst Gyn./Geburtshilfe BL: **07433/9092-0**

Notdienst Kinderarzt: **0180/1 92 93 42**

Notdienst Hals-/Nasen-/Ohrenarzt: **0180/6070711**

Notdienst Zahnarzt: **01805/911 690**

### **Balingen (Allgemeiner Notfalldienst)**

**Zollernalbkrankenhaus Balingen, Tübingen Straße 30,**

**72336 Balingen Sa, So und FT 08-22 Uhr**

**Albstadt (Allgemeiner Notfalldienst)**

**Zollernalbkrankenhaus Albstadt, Friedrichstraße 39**

**72458 Albstadt Sa, So und FT 08-22 Uhr**

**Wichtige Rufnummern für den Kindern- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst (gültig ab 01.02.2017):**

-Albstadt, Winterlingen, Bitz, Burladingen, Jungingen und Straßberg

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 9.00-19.00 Uhr

**Tel. 01806/071211**

-Balingen, Bisingen, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Grosselfingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Hechingen, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Rangendingen, Ratshausen, Rosenfeld,

Schömberg, Weilen unter den Rinnen und Zimmern unter der Burg

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Tübingen,  
Hoppe-Seyler-Str. 1 72076 Tübingen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 10.00-19.00 Uhr

Tel. 01806/070710

**Bereitschaftsdienst Stadtapotheke Schömberg**

Telefon: (07427) 94750.

**Öffnungszeiten**

Mo. Di. Do. Fr., 8.°° - 12.30 Uhr und 14.°° - 19.30 Uhr

Mi., 8.°° - 12.30 Uhr, 17.30 - 18.30 Uhr

Sa., 8.°° - 12.30 Uhr

**Notdienst:** Außerhalb unserer Öffnungszeiten gilt der Balingen Notdienstplan

**Telefonseelsorge Neckar-Alb:**

Tag und Nacht erreichbar unter Tel.: 0800/1110111

## Verschiedenes

### GEMEINDE HAUSEN AM TANN

Für unseren **Bauhof** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt



#### eine/n Mitarbeiter/in in Vollzeit

Sie haben eine handwerkliche Ausbildung und Interesse an einer vielseitigen Tätigkeit. Der Aufgabenbereich umfasst alle beim Bauhof anfallenden Arbeiten, insbesondere auch den Winterdienst bei Nacht und am Wochenende. Sie üben zudem Rufbereitschaft aus.

Das Arbeitsverhältnis ist unbefristet. Die Einstellung erfolgt in Anlehnung an die Vorschriften des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wenn Sie Interesse an dieser Stelle haben, richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte an das Bürgermeisteramt Hausen a. T., Mühlstraße 6, 72361 Hausen a.T. oder an kontakt@hausen-am-tann.de. Bewerbungsschluss ist der 14.07.2017

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Bürgermeister Heiko Leberherz, Telefon 07436-424.



Für unseren zweigruppigen städtischen Kindergarten Schörzingen suchen wir zum 1. September 2017 eine/n

#### Kinderpfleger/in oder staatlich anerkannte/n Erzieher/in

als Zweitkraft mit einem Stellenumfang von 50%. Das Arbeitsverhältnis ist unbefristet.

Wir wünschen uns eine engagierte und kreative pädagogische Fachkraft mit Kompetenz und Interesse an zeitgemäßer erzieherischer und dienstleistungsorientierter Arbeit. Die Einstellung erfolgt in Anlehnung an die Vorschriften des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wenn Sie Interesse an dieser Stelle haben, richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte an die Stadtverwaltung Schömberg, Alte Hauptstraße 7, 72355 Schömberg oder an info@stadt-schoemberg.de. Bewerbungsschluss ist der **13. Juli 2017**.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an den Leiter unseres Haupt- und Personalamtes, Herrn Heppler, Telefon 07427/9402-22.

Informationen zur Stadt Schömberg finden Sie im Internet unter [www.stadt-schoemberg.de](http://www.stadt-schoemberg.de)

„Heimatland, da musst Du hin!“

präsentiert **das große FINALE**  
Freitag, 30.06.17 ab 19 Uhr

**Holcim**

SWR4  
Da sind wir daheim.

**BLECH DUELL**

**WASSER AKTIV**  
TAGE DES WASSERS  
in Kooperation mit  
**IMNAUER**  
MINERALQUELLEN

**EINTRITT FREI!**

**SONNTAG, 2. JULI 2017** VON 10-16 UHR  
Viele Aktionen + Attraktionen für Groß & Klein!  
Erstmals BADEN im Schiefersee möglich!

[www.schiefererlebnis.de](http://www.schiefererlebnis.de)

**Mehr Rente ab Juli 2017:** Rentnerinnen und Rentner in den alten Bundesländern können sich über 1,9 Prozent und in den neuen Bundesländern über 3,59 Prozent mehr Rente freuen. Die Höhe der Rentenanpassung basiert auf den Zahlen des Statistischen Bundesamts zu Lohnentwicklung und beitragspflichtiger Entgeltentwicklung. Grund für die unterschiedliche Rentenerhöhung ist die höhere Lohnsteigerung in den neuen im Vergleich zu den alten Bundesländern.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg weist darauf hin, dass die Anpassungsmittelungen - abhängig vom erstmaligen Rentenbeginn - in den Monaten Juni und Juli vom Rentenservice der Deutschen Post AG versendet werden.

Erklärungen zu den Fachbegriffen in der Rentenversicherung bietet die Broschüre »Das Renten-ABC«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail

([presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)) bestellt werden. Im Internet ([www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de)) steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen sowie bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de).



Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

„Erste Hilfe für Senioren“ in Balingen. Am **Mittwoch, 12.07.2017** von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

**Notfalltraining für Arztpraxen in Balingen.** Am **Mittwoch, 19.07.2017** von 14.00 Uhr bis 17.45 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

„Fit in Erste Hilfe“ in Balingen. Am **Mittwoch, 19.07.2017** von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5. Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder [www.drk-zollernalb.de](http://www.drk-zollernalb.de).

**DRK-Reisebegleiter laden zur Tagesreise zur Insel Reichenau mit Schifffahrt am Dienstag, 12.07.2017 oder Mittwoch, 13.07.2017 ein.** Beim Reisestopp in Hegau können Sie ein kleines Frühstück einnehmen. Dann geht die Fahrt weiter zur Insel Reichenau zur Klosterführung. Genießen Sie im Anschluss, gestärkt vom Mittagessen, entspannt die Bodenseerundfahrt mit dem Schiff. Auch Nichtmitglieder können mit uns reisen. Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07433/9099843 oder per E-Mail: [elvira.bruehle@drk-zollernalb.de](mailto:elvira.bruehle@drk-zollernalb.de). Anmeldeschluss: Freitag, 07.07.2017.

**Sorgloser Urlaub für pflegende Angehörige mit den Sozialen Diensten des DRK.** Das DRK bietet einen besonderen Service für pflegende Angehörige: Genießen Sie entspannt Ihren Urlaub, um zu neuen Kräften zu kommen. Wir kümmern uns in dieser Zeit um Ihren Angehörigen in dessen gewohnter Umgebung. Das DRK-Hausnotruf-Team installiert für diese Zeit einen **Hausnotruf**. Damit kann Ihr Angehöriger durch einen Funksender per Knopfdruck rund um die Uhr Hilfe rufen. Die **DRK-Pflege für alle!** bietet beispielsweise Grundpflege, Betreuungsleistungen und hauswirtschaftliche Tätigkeiten an. Wir gewährleisten die korrekte medizinische Versorgung. Der **DRK-Menüservice „Essen auf Rädern“** sorgt für das leibliche Wohl Ihres Angehörigen und liefert ein abwechslungsreiches, seniorenrechtliches Mittagessen direkt nach Hause. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433/909955 oder [www.drk-zollernalb.de](http://www.drk-zollernalb.de).

#### Kreislandfrauenverband Zollernalb e.V.

##### Workshop

##### **„Trendige Nähideen – Tatüta „**

Am Donnerstag 06. Juli 2017 findet ab 19.00 Uhr unser Nähabend in der Hofnäherei in Albstadt – Ebingen statt. Dieses mal möchten wir kleine Tatüta für Papiertaschentücher und/oder nette Hussen für die Taschentücherbox nähen.

Die Schnittvorlagen und Muster hat Simone Halt vorbereitet. Benötigt werden bunte Baumwollstoffe 20 -40 cm breit, Knöpfe, Schrägband oder kleine Spitzen, passendes Nähgarn sowie Schere und Nähutensilien. Verschiedene Nähmaschinen und Zubehör sind vorhanden.

Der Abend kostet 13 €, für Mitglieder im LandFrauenverband ermäßigt 10 €.

Zu dem Abend, der in Zusammenarbeit mit dem Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen stattfindet, laden wir alle interessierten Frauen herzlich in.

**Weitere Infos und Anmeldung bei Annette Riehle Tel. 07475 6759**

⌘ Anzeig erscheint nur 1x im Jahr! ⌘

**Geflügelverkauf – Jahreskalender 2017**  
**Junghennen legereif**  
**Mast-Enten-Puten-Gänse**  
Zimmern u.d.B., Rath. 14.15 Uhr  
Verkaufstermine dienstags:

Juli	Aug.	Sept.	Okt.
04.	15.	12.	10.

Geflügelhof J. Schulte Tel.05244/8914 Fax:77247

### **Vereinsnachrichten**

#### Sportverein Zimmern unter der Burg

##### Fußball/Tischtennis:

Donnerstag: Fußballtraining für Jedermann auf dem **Sportplatz**.  
Beginn ist um 19:30 Uhr.

Tischtennis findet bis auf weiteres keines statt.

##### Funktionelles Gesundheitstraining

**Montag: 20.00 - 21.30 Uhr**

**Männer-Gesundheitstraining**

**Dienstag: 9.30 Uhr – 10.30 Uhr**

**Seniorengymnastik mit Gisela Rau**

Neueinsteiger jeder Zeit willkommen

**Mittwoch: 18.30 Uhr- 20.00 Uhr**

**Gesundheitsgymnastik mit Gisela Rau**

**Tanz dich Fit ZUMBA mit Petra Schatz**

**20.00 - 21.15 Uhr-**

Tanz und Fitness auf lateinamerikanische Rhythmen Einstieg jeder Zeit möglich

## 10. Sommernachtstraum des MV Zimmern u. d. B.

Haben Sie einen speziellen Musikwunsch? Möchten Sie, dass der Musikverein Zimmern diesen ganz speziell für Sie spielt?

Dann besuchen Sie uns auf unserem „Sommernachtstraum“ am **Freitag, den 21.07.2017 um 18.30 Uhr** auf dem Zimmerner Dorfplatz.

Ganz unter dem Motto: „Sie wünschen was Sie wollen, wir spielen was wir können!“, versuchen wir Ihnen jeden Musikwunsch zu erfüllen.

Der Musikverein Zimmern u. d. B. verspricht einen unterhaltsamen Abend im Freien und freut sich auf Ihren Besuch.



## Kirchen



**Katholische  
Kirchengemeinde  
St. Jakobus  
Zimmern u.d.B.**

Pfarramt Schömberg, Tel. 2509, Fax: 6156

E-mail [pfarramt.schoemberg@drs.de](mailto:pfarramt.schoemberg@drs.de)

Internet: [www.stadtkirche-schoemberg.de](http://www.stadtkirche-schoemberg.de)

Montag - Freitag 8.30 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch 14.30 Uhr - 17.00 Uhr

<http://jakobus-kirche-zimmern.de/Startseite>

### Gottesdienstordnung

**Sonntag, 02.07. 13. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Uhr Wortgottesfeier (Diakon)

**Donnerstag, 06.07.**

18:30 Uhr Rosenkranzgebet

19:00 Uhr Abendmesse

**Samstag, 08.07.**

14:00 Uhr Trauung von Matthias Weinmann  
und Annabell Maier

19:00 Uhr Vorabendmesse



### Ehevermeldung

*Das hl. Sakrament der Ehe empfangen  
am 08.07.2017 um 14:00 Uhr in der St. Ja-  
kobuskirche in Zimmern u.d.B.  
Matthias Weinmann und Annabell Maier  
aus Wehingen*

### KGR Sitzung

Am Donnerstag, 06.07. findet um 19:45 Uhr eine KGR  
Sitzung mit folgender Tagesordnung im Bürgerhaus statt.  
Kirchplatz – Pfarrgarten, Verschiedenes.



### Im Trauerfall

wenden sie sich bitte an Pfarrer **Dr. Holdt** Tel. 07427 /  
2509

Seelsorgerliche Beratung jederzeit nach Vereinbarung  
Tel. 07427 / 2509

Unter [www.stadtkirche-schoemberg.de](http://www.stadtkirche-schoemberg.de) „Gottesdienst-  
ordnung Seelsorgeeinheit“ finden Sie weitere Gottes-  
dienste.

**Samstag, 01.07. Vorabendmesse**

19:00 Uhr in Dotternhausen + Weilen

**Sonntag, 02.07. 13. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 Uhr Hl. Messe in Dautmergen,  
Dormettingen + Weilen

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Zimmern (Diakon)

10:15 Uhr Hl. Messe in Schömberg + Schörzingen

10:15 Uhr Wortgottesfeier in Ratshausen (Diakon)

10:30 Uhr ökumenischer Gottesdienst am Kappelle  
in Hausen

### Palmbühlkirche Schömberg

Tel. 2502 Fax. 922323

Unter [www.stadtkirche-schoemberg.de](http://www.stadtkirche-schoemberg.de)

„Palmbühl“ finden Sie weitere Informationen.

### Allgemeine Gottesdienstordnung

**Sonn- und Feiertags**

07:30 Uhr Eucharistiefeier

10:30 Uhr Eucharistiefeier

14:30 Uhr Feierliche Andacht

**Werktags von Montag bis Samstag**

09:00 Uhr Heilige Messe, freitags zu  
Ehren der Schmerzen Mariens

**Beichtgelegenheit: Freitag und Sams-  
tag nach der Messe**

### Besondere Anlässe

**Freitag, 30.06. Palmbühl-Wallfahrtstag mit Gebets-  
nacht**

Auch um 19:00 Uhr Hl. Messe mit eucharistischer Anbe-  
tung und Lichterprozession zu den Palmbühl-  
Heiligtümern. Mit der Lichterprozession ist die christliche  
Sonnwendfeier verbunden. In den Nachtstunden Gebet  
und Anbetung bis zur Hl. Messe am Samstag um 09:00  
Uhr.

**Sonntag, 02.07. Fest Mariä Heimsuchung mit Senio-  
renblasorchester**

Die Messe um 10:30 Uhr Messe wird vom „Senioren-  
Blasorchester des Kreismusikverbandes Zollernalb“ unter  
der Leitung von Prof. Walter Berg musikalisch gestaltet.

Für die Musikfreunde von Schömberg, besonders von der  
Stadtkapelle ergibt sich dabei eine schöne Verbindung, da  
Prof. Berg als musikalischer Direktor die Stadtkapelle  
mehrere Jahre geleitet hat. Weihevoll Klänge sowie  
vertraute Choralversionen u.a. aus der Schubertmesse  
laden zu feierlichem Gotteslob ein, außerdem erklingen  
auf dem Kirchvorplatz erhebende Bläservariationen.

14:30 Uhr Fest-Andacht zu „Mariä Heimsuchung“



**Evangelische  
Kirchengemeinde  
Täbingen  
Dautmergen  
Zimmern u.d.Burg**

Evang. Pfarramt Täbingen, Im Oberland 9,  
72348 Rosenfeld-Täbingen, Tel. (07427) 3294,

PfarrerIn Christine von Wagner

Fax (07427) 914913 – E-Mail: [pfarramt@taebingen.de](mailto:pfarramt@taebingen.de)

Pfrin. C. von Wagner: [christine.vonwagner@elkw.de](mailto:christine.vonwagner@elkw.de)

Internet: [www.kirchengemeinde.taebingen.de](http://www.kirchengemeinde.taebingen.de)

**Sonntag, 2. Juli 2017 – 3. So nach Trinitatis - Sportfest**

9.30 Uhr Neues von Felix: „Mach Dich auf die  
Suche!“ - Familiengottesdienst im Fest-  
zelt mit dem Posaunenchor

PfarrerIn von Wagner

Das Opfer erbitten wir für Aufgaben der  
eigenen Gemeinde.

Sonntag, 09. Juli 2017 – 4. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Kirchenchor  
Präd. Hauch  
Das Opfer erbitten wir für Diakoniekatastrophenhilfe/Hungerhilfe Afrika  
Kinderkirche im Gemeindehaus

10.00 Uhr  
HINWEISE:

### Sonntag, 2. Juli 2017, 9.30 Uhr

„Mach Dich auf die Suche!“ - Familien- Gottesdienst im Festzelt auf dem Sportgelände

Felix macht sich mal wieder sehr vorlaut auf die Suche und findet so allerhand: Schafe, Münzen und Menschen! Suchen und finden Sie mit! Am Sonntag, 2. Juli feiern wir anlässlich des Sportfestes Familien-Gottesdienst im Festzelt mit Pfarrerin von Wagner.

Der Posaunenchor wird den Gottesdienst musikalisch gestalten.

Das Opfer erbitten wir für Aufgaben der eigenen Gemeinde.

Im Anschluss lädt der Sportverein ganz herzlich zum Mittagessen sowie zum weiteren Festprogramm ein. Wir wünschen allen Festbesuchern gute Unterhaltung und spannende Spiele!

Herzlich Einladung an Groß und Klein!

### Abwesenheit Pfrin. von Wagner 2.-7. Juli 2017

Pfrin. von Wagner befindet sich vom 2.-7. Juli 2017 auf dem Pfarrkonvent. Die Kasualvertretung hat freundlicherweise das Pfarrersehepaar Zizelmann/Zizelmann-Meister aus Leidringen (07428/1238) übernommen.

## sonstiges

	<p>Seit dem 24. Juni 1981 erscheint Maria, die Mutter Jesu, einigen jungen Menschen in dem Dorf Medjugorje in der Herzegowina. Seither zeigt sie uns – ihren Kindern – durch ihre monatlichen Botschaften den Weg zu Gott und zum Frieden.</p>
<p>Monatliche Botschaft vom 25.06.2017 * Liebe Kinder! Heute möchte ich euch für eure Beständigkeit danken und euch aufrufen, dass ihr euch dem tiefen Gebet öffnet. Das Gebet, meine lieben Kinder, ist das Herz des Glaubens und die Hoffnung in das ewige Leben. Deshalb,</p>	<p>betet mit dem Herzen bis euer Herz mit Dankbarkeit Gott dem Schöpfer singt, der euch das Leben gegeben hat. Ich bin mit euch, meine lieben Kinder, und ich bringe euch meinen mütterlichen Segen des Friedens. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid!</p>
<p>Info: <a href="http://www.medjugorje.de">www.medjugorje.de</a> Deutschsprachiges Informationszentrum für Medjugorje Raingasse 5, D-89284 Pfaffenhofen / Beuren, Tel: 07302/9200629</p>	<p>* Einer endgültigen Entscheidung der katholischen Kirche zu den Erscheinungen soll damit nicht vorgegriffen werden.</p>



## Benötigen Sie Unterstützung durch die Nachbarschaftshilfe?

### Wir bieten:

- Unterstützung bei Haushaltstätigkeiten (keine reinen Putzarbeiten)
- Hilfe zum Einkaufen und sonstige Besorgungen
- Begleitung zu Arztbesuchen/ Behördengängen/ Gottesdienstbesuchen auch mit dem Auto
- Förderung durch gezielte kognitive Übungen bei Demenz und allgemeiner kognitiver Beeinträchtigung

- Entlastung von Personen, die einen Angehörigen im häuslichen Bereich pflegen (Anerkennung für Demenzbetreuung seit Januar 2012)
- Unterstützung von Familien mit Kindern
- Spaziergänge/ Gespräche/ Spiele/ Basteln und nehmen uns Zeit für Sie.

### Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie an. Wir beraten Sie gerne!

Einsatzleitung und Helfer/Innen unterstehen der Schweißpflicht.

Die Hilfestellungen werden überkonfessionell und für alle Nationalitäten angeboten.

Für die Hilfeleistungen wird ein Betrag von € 9,50 pro Einsatzstunde berechnet zzgl. Fahrtkosten.

## Schulen

### Ehrung für „deutsche Vizemeister“ von der Realschule Schömberg

Beim Schülerwettbewerb der Ingenieurkammern überzeugten die Schömberger Realschüler auch im deutschlandweiten Vergleich mit ihrer Arbeit und belegten sensationell Platz 2 hinter einem Modell aus Nordrhein-Westfalen. Herr Rektor Uli Müller und Herr Bürgermeister Sprenger sprachen den beteiligten Dank und Anerkennung für die herausragenden Leistungen aus.

Unter dem Motto „IDEENSprINGen“ waren Schülerinnen und Schüler deutschlandweit aufgerufen, eine Ski-Sprungschanze zu entwerfen, die sowohl innovativ und filigran ist, als auch den ingenieurtechnischen Kriterien entspricht und somit realisierbar ist. Mit rund 5000 Teilnehmern – so der Veranstalter – gehört der Schülerwettbewerb der Ingenieurkammern zu einem der bundesweit größten. Die Realschule Schömberg konnte sich mit ihren Technikgruppen unter der Leitung von Gernot Beller und Anton Lohmüller durch den Landessieg in der Alterskategorie 1 (bis Klasse 8) bereits auszeichnen. Die Schüler Lukas Ruoff, Silas Bader und Maurice Späth hatten sich mit ihrem Modell „Eiffelschanze“ fürs Bundesfinale in Berlin qualifiziert. Hier wurden die Arbeiten nun erneut von einer Fachjury aus Professoren, Doktoren, Bauingenieuren und Architekten bewertet. Diese waren von der Qualität der eingereichten Entwürfe und deren Gestaltung begeistert. Zudem wurde bei der Siegerehrung im Berliner Technikmuseum die große Resonanz des Gesamtwettbewerbs bei den „Nachwuchs-Ingenieuren“ und deren Ideenreichtum gelobt. Das Modell der Schömberger Realschüler konnte mit seiner eleganten, reduzierten Fachwerkstruktur überzeugen, die sich auf schlanken Bögen abstützt.

Die Firma Holcim, langjähriger Kooperationspartner der Realschule Schömberg, war vom Gesamterfolg der Realschüler auf Landesebene so begeistert, dass sie sich spontan dazu bereit erklärt hat, den Flug für die Schömberger Bundesfinalteilnehmer zu übernehmen und ermöglichte ihnen somit unvergessliche Momente in Berlin.

Beim gemeinsamen Empfang der Preisträger auf dem Schulhof der Realschule Schömberg nutzten Herr Bürgermeister Sprenger und Herr Realschulrektor Müller die Möglichkeit, den Schülern ihre Anerkennung auszusprechen. Insbesondere Herr Sprenger wies darauf hin, dass ein solcher Preis bereits erste Türen in die Berufswelt öffnen kann. Ein solcher Erfolg sei nur durch hervorra-

gende Zusammenarbeit von Schülern und Lehrern möglich. Seitens der Schule wurde diese Leistung zudem mit einem Banner gewürdigt.

Mit verschiedenen auch landesweiten Preisen im technisch- naturwissenschaftlichen Bereich in jüngster Zeit zeigt die Realschule Schömberg im Besonderen ihr einzigartiges hervorragendes Profil.



**„Nie zu alt für den Wackelwald“ – 32 Schömberger Realschülerinnen und -schüler statten dem Federsee bei Bad Buchau einen Besuch ab und üben sich als steinzeitliche Töpfer und Feuermacher**



Die Schömberger Realschulklassen 6a und 6b am Federsee in Bad Buchau mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Elisa Becker, Frau Louisa Happel, ihren Geschichtslehrern Herrn Tobias Blaser und Herrn René Wicker.

Am Donnerstag, den 22. Juni 2017 hieß es für unsere SechstklässlerInnen, an diesem außer-gewöhnlich heißen Junitag, eine unvergessliche, mehrstündige, regionalhistorische Exkursion zum Federseemuseum beim oberschwäbischen Bad Buchau zu unternehmen, die finanziell großzügig unterstützt wurde vom Förderverein der Schömberger Schulen.

Die im Geschichtsunterricht von Herrn Tobias Blaser und Herrn René Wicker, trotz des neuerlich enger gesteckten bildungsplanrelevanten Rahmens für die Urgeschichte, bereits zu kleinen Vor- und Frühgeschichtsprüfungen herangereiften Schülerinnen und Schüler bekamen die Gelegenheit zusätzliche fachliche Kenntnisse in jungsteinzeitlicher bzw. frühbronzezeitlicher Gebrauchskeramikherstellung und Feuererzeugung, eingebunden in zwei Halbtageprojekte des Federseemuseums, zu erwerben.



Jetzt geht's los mit Töpfen – Frau Happel und Herr Blaser inmitten ihrer erwartungsvollen Schäfchen der Klasse 6b

„Eiszeit, Steinzeit, Bronzezeit, Eisenzeit, Einsteinzeit, Kein-Stein-mehr-auf-dem-anderen-Zeit“ (Ulrich Erckenbrecht) ist fast der einzige Aphorismus, der die Steinzeit nicht per se negativ konnotiert. Umso wichtiger ist es unseren Schülerinnen und Schülern, im Sinne einer „Orientierungskompetenz“, einen vertiefenden, regionalgeschichtlichen Einblick in Lebens- und Wirtschaftsformen der Alt- und Jungsteinzeit, etwa am Beispiel des Federsees, zu ermöglichen, um Klischees hinsichtlich einer vermeintlichen Primitivität der Altvorderen, anhand eindrücklicher Beispiele, zu relativieren. Aufgeteilt in zwei Gruppen, entsprechend der jeweiligen Klassen, lernten die Schülerinnen und Schüler sowohl die Jagd- und Lebensgewohnheiten der altsteinzeitlichen Jäger und Sammler vor ca. 16000 Jahren als auch die neolithischen Dörfer im Moor, samt ihrer einstigen Bewohner der Jahre zwischen 4400 und 2700 v. Chr. und der Bronzezeit, anhand der rekonstruierten Behausungen sowie des zugehörigen handwerklichen Inventars kennen. Töpferwaren der Schussenrieder Kultur (4200 – 3700 v. Chr.) dienen als Vorlage für eigene Schöpfungen, die derzeit für etwa drei Wochen trocknen und einer Zerreißprobe harren, bevor sie in der Schule gebrannt werden.



Noch nicht ganz verlandet: Auf der ersten Aussichts-plattform im Federsee

Die SechstklässlerInnen machten durch diesen handlungsorientierten Zugang zur Geschichte wichtige Erfahrungen: Aufbaukeramik in „Wulsttechnik“ herzustellen bedarf einiges an Geschick genauso wie das Feuermachen nur mit Feuerstein, Pyrit (Katzengold) und Zunderpilz. Erstaunlicherweise gelang es den Kindern der 6a gleich viermal und denen der 6b zweimal mittels dieser einfachen aber effizienten Methode den Zunderschwamm zum

Glimmen zu bringen und somit Feuer zu erzeugen. Dem Jagdtrieb konnten sowohl die Begleitkräfte als auch die Schulkinder nachgehen, indem sie sich der nachgebauten altsteinzeitlichen Speerschleudern bedienten. Nach fast 4 Stunden kurzweiligen Programms am Federsee, dem obligatorischen Besuch des „Wackelwalds“ auf moorigem Grund und dem Federseesteg, der auf den heute noch 1,3 qkm kleinen, seit dem Ende der Eiszeit stark verlandeten Federsee führt, hieß es wieder Abschied nehmen von dem UNESCO-Weltkulturerbe mit seinen zahlreichen Feuchtbodensiedlungen und einer Besiedlungsstruktur, die mit eisenzeitlichen Fischfanghütten sogar bis in keltische Zeit hineinreicht. Dem einen oder anderen Schulkind dürfte der nächste Grillabend, zurück im Oberen Schlichemtal, der mit Feueranzünder und Feuerzeug sicherlich schneller gelingt, die gemachten Erfahrungen am Federsee wieder ins Gedächtnis rufen.



Nur Fliegen ist schöner: Die „Wackelwaldspringmäuse“ in Aktion  
© Von René Wicker

### Ein fast perfekter Tag im Berolino

Am Dienstag, den 20.06.2017 erlebte die Klasse 5 der Werkrealschule Schömberg einen erlebnisreichen Tag im Berolino in Balingen.

Mit ihren Lehrerinnen, Nadine Siedler und Gabi Kappeler, machten sich die Fünftklässler vom Schömberger Marktplatz auf den Weg nach Balingen, nachdem der Linienbus aufgrund eines Unfalles eine Stunde Verspätung hatte. Zügig wanderte die Gruppe aufgrund der verspäteten Ankunft am Bahnhof ins Berolino.

Die 17 Schülerinnen und Schüler hatten eine Menge Spaß an diesem Morgen. Sie konnten Trampolin springen, mit allen Arten von Mehrrädern ihre Runden drehen, eine Bälleschlacht im Bällebad ausfechten, sich an den Rutschen ausprobieren, in die Höhe klettern und unter anderem auch noch Fußball spielen. Die Kinder genossen diese Spielzeit in vollen Zügen.



Nach dem Austoben im Berolino lief die Gruppe zum Bahnhof zurück. Gemeinsam fuhren die Schülerinnen und Schüler mit dem Linienbus wieder nach Schömberg zurück. „Das war ein perfekter Tag – nicht zu lang und nicht zu kurz mit sehr viel Spaß und leckerem Essen“, fasste Jessica, 12 Jahre alt, während der Busfahrt zusammen.

Ein Theaterstück der Theater-AG des Schulzentrums  
Schömberg

**Der kleine Prinz 2.0**  
Eine mögliche Fortsetzung

Der kleine Prinz landet wieder auf seinem Asteroid B 612. Doch etwas hat sich verändert. Seine Reise beginnt auf ein Neues. Er besucht neue Planeten, lernt neue Freunde kennen und regt erneut zum Nachdenken an.

Eine Eigenproduktion von Viktor Felde, Hans-Martin Hauch & den Kindern der Theater AG des Schulzentrums Schömberg.

Musikalisch untermauert wird der Abend von der Schulband „New Generations“ des Schulzentrums Schömberg.

**Termine:**  
Freitag, 07.07.2017 um 19.00 Uhr  
Premiere im Werkforum Holcim  
Freitag, 14.07.2017 um 18.00 Uhr  
Stauseehalle Schömberg

**Eintritt frei**

### Gastschülerprogramm

**djo** Schüler aus Lateinamerika suchen die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Guatemala, Peru, Brasilien, Argentinien und Mexiko im kommenden Jahr sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Peru/Arequipa vom 03.10.2017–09.12.2017, Guatemala/Guatemala vom 17.11.2017– 15.12.2017, Brasilien/Sao Paulo vom 13.01.2018–01.03.2018, Argentinien vom 17.01.2018–10.02.2018 und Mexiko/Guadalajara vom 21.01.2018–28.03.2018**

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne

**Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322,**

**Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: [gsp@djobw.de](mailto:gsp@djobw.de), [www.gastschuelerprogramm.de](http://www.gastschuelerprogramm.de).**